



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	805	Geoinformatiker/in (w/m/d).....	819
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	806	Mehrere Notfallsanitäterinnen / Notfallsanitäter (w/m/d)	821
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	806	Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (w/m/d) Abt. Umweltschutz	822
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr .	808	Mehrere Energiemanagerinnen bzw. Energiemanager (w/m/d)	823
Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung	809	Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d).....	824
Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Digitalisierung der Stadtverordnetenversammlung Kassel	809	Betriebsleiter/in (w/m/d) für den Eigenbetrieb KASSELWASSER.....	825
Sitzung des Ortsbeirates Südstadt.....	809	Volljuristin bzw. Volljurist (w/m/d)	827
Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold	810	Facharbeiterin bzw. Facharbeiter (w/m/d).....	827
Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof-Warteberg.....	810	Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d).....	829
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn	810	Hygiene- bzw. Umweltingenieurinnen/-ingenieure (w/m/d).....	830
Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold...	810	Informationssicherheitsbeauftragte/r (w/m/d).....	831
Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen gemeinsam mit dem Ortsbeirat Unterneustadt.....	811	Vergabe öffentlicher Aufträge.....	833
Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt....	811	Impressum	833
Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt....	811		
Bekanntmachungen	811		
Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 für KASSELWASSER.....	811		
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	815		
Ausbildung 2024	815		
Bauingenieur/in / Architekt/in (w/m/d)	816		
Baukontrolleurin bzw. Baukontrolleur (w/m/d).....	817		
Leiterin bzw. Leiter Jugendamt Allgemeine Soziale Dienste (w/m/d)	818		
Vermessungsingenieur/in bzw.			

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 16. Oktober 2023, 16:00 Uhr,
findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten,
Rathaus, Kassel, die 27. öffentliche Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung der statt.

Tagesordnung I

1. Einführung eines Stadtverordneten

2. Mitteilungen

3. Vorschläge der Ortsbeiräte

4. Fragestunde

5. Wahl einer Schiedsperson für den Bezirk XII - Kassel-Philippinenhof-Warteberg

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven
Schoeller

- 101.19.905 -

6. Wahl einer Schiedsperson für den Bezirk VII - Kassel-Süsterfeld-Helleböhn

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven
Schoeller

- 101.19.906 -

7. Wahl als sachkundiger Einwohner für die Sportkommission

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven
Schoeller

- 101.19.920 -

8. Strategie des Kasseler Pakts gegen Armut

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:

Stadtverordnete Hesse und

Berichterstatter/in des Ausschusses für
Soziales, Gesundheit und Sport:

Stadtverordnete Köpp

- 101.19.869 -

9. Satzung der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans der Stadt Kassel Nr. I/27A

1. Änderung „SO-Einzelhandel“ (Beschlussfassung als Satzung)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
- 101.19.910 -

10. Satzung der Stadt Kassel zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Rothenditold- Hauptbahnhof“ vom

11. September 2006

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.
und

Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht,
Sicherheit und Digitalisierung: N.N.

- 101.19.914 -

11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen im Sinne des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Hess. Landesaufnahmegesetz) vom 28. Mai 2018 (Erste Änderung)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Decker und

Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht,
Sicherheit und Digitalisierung: N.N.

- 101.19.919 -

12. Gründung einer SEK-I-Schule im Kasseler Osten

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule,
Jugend und Bildung: N.N.

- 101.19.831 -

13. Keine Abschiebungen aus städtischen Einrichtungen

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in des Ausschusses für
Chancen, Gleichstellung, Integration und
Eingaben: Stadtverordnete Karin Müller

- 101.19.835 -

14. Prüfauftrag für eine Pflegeplatz-Suche- App z. B. "Heimfinder" zum Finden eines freien Heim- bzw. Pflegeplatzes in Kassel und Umgebung

Antrag der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Soziales, Gesundheit und Sport:

Stadtverordnete Köpp

- 101.19.848 -

15. Klimaschutz fördert Armutsbekämpfung

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,

Umwelt und Energie: Stadtverordneter Dr.

Hechelmann und

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:

Stadtverordnete Bock

- 101.19.851 -

16. Antrag zum Verbot von

Bundeswehrwerbung in Kassel

Bürgereingabe nach §20a der GO der

Stadtverordnetenversammlung

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Chancen, Gleichstellung, Integration und

Eingaben: Stadtverordneter Gündar

- 101.19.864 -

17. Transparenz zu Tarifverträgen herstellen

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:

Stadtverordneter Nölke

- 101.19.868 -

18. Antrag ruruHaus für die Kommune nutzbar machen und erhalten

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:

Stadtverordneter Dreyer

- 101.19.874 -

19. Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit und Verbesserung der Querungsmöglichkeiten am August-Bebel-Platz

Antrag des Seniorenbeirates

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.

- 101.19.882 -

20. Für ein klares Bekenntnis zum und gegen die Herabstufung des Flughafens Kassel Calden

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Esther

Kalveram MdL

- 101.19.884 -

21. Kassel auf den Weg zur Stadt der 100.000 Bäume

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne, CDU und FDP

Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,

Umwelt und Energie: Stadtverordnete Hesse

- 101.19.892 -

Tagesordnung II (ohne Aussprache)

22. Konzept für senioren-, behinderten- und bedarfsgerechte Bänke in Kassel

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Soziales, Gesundheit und Sport:

Stadtverordnete Ullrich

- 101.19.888 -

23. Perforierte Rinnsteine

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.

- 101.19.889 -

24. Hessische Arbeitsmarktförderung – Umsetzung des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets 2023

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:

Stadtverordnete Bergmann

- 101.19.890 -

25. Über- und außerplanmäßige

Aufwendungen und Auszahlungen gemäß

§ 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2023; - Liste S3 / 2023 -

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:

Stadtverordnete Knieling

- 101.19.901 -

26. Vorstellung der Machbarkeitsstudie Herkulesbahn

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in des Ausschusses für

Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr: N.N.

- 101.19.902 -

27. Feststellung des Jahresabschlusses 2022

für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger

Kassel“ im Zusammenhang mit dem Bericht der Göken, Pollak und Partner

Treuhandgesellschaft mbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/

Steuerberatungsgesellschaft über die Prüfung

des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Leidig
- 101.19.907 -

28. Prüfung der Schlussbilanz für das Jahr 2023 des Eigenbetriebes

„Die Stadtreiniger Kassel“
Die Stadtreiniger Kassel – Eigenbetrieb –
Betriebskommission
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Bickel
- 101.19.908 -

29. Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2024 sowie

Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027 der Stadtreiniger Kassel

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Dreyer
- 101.19.909 -

30. Nachtragswirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2023 sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027 des Eigenbetriebes KASSELWASSER

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Müller
- 101.19.912 -

31. Digitales Informationssystem im Rathaus

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Kühne-Hörmann
- 101.19.913 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr

Am Dienstag, 10. Oktober 2023, 17.00 Uhr
findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus,
Kassel, die 27. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität
und Verkehr statt.

Tagesordnung:

1. Einladung der Autobahn GmbH

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 15. Mai 2023
Bericht des Magistrats
101.19.758

2. Satzung der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans der Stadt Kassel Nr. I/27A

**1. Änderung „SO-Einzelhandel“
(Beschlussfassung als Satzung)**

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.910 -

3. Satzung der Stadt Kassel zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Rothenditmold-Hauptbahnhof“ vom 11. September 2006

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.914 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Recht, Sicherheit
und Digitalisierung)

4. Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit und Verbesserung der Querungsmöglichkeiten am August-Bebel-Platz

Antrag des Seniorenbeirates
- 101.19.882 -

5. Perforierte Rinnsteine

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in:
Stadtverordneter Mario Lang
- 101.19.889 -

6. Vorstellung der Machbarkeitsstudie Herkulesbahn

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in:
Stadtverordneter Mario Lang
- 101.19.902 -

7. Umwelt- und Gartenamt

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in:
Stadtverordnete Violetta Bock
- 101.19.921 -
gez. Holger Augustin
Ausschussvorsitzender

Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung

Am Mittwoch, 11. Oktober 2023, 17.00 Uhr
findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus,
Kassel, die 28. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung
statt.

Tagesordnung:

1. Regelmäßige Berichterstattung über die Situation von geflüchteten Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine in Schulen, Kindertagesstätten und Jugendhilfe

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 13.06.2022

Bericht des Magistrats
- 101.19.478 -

2. Berichts Antrag zum Konzept der Alltagshelferinnen und -helfer

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 15. Mai 2023

Bericht des Magistrats
- 101.19.737 -

3. Gründung einer SEK-I-Schule im Kasseler Osten

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in:
Stadtverordnete Anke Bergmann
- 101.19.831 -

4. Schutzkonzepte für Schulen und Kitas

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in:
Stadtverordneter Lutz Getzschmann
- 101.19.852 -
gez. Katharina Griesel
1. stellv. Vorsitzende

Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Digitalisierung der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, 17.00 Uhr,
findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten,
Rathaus, Kassel, die 22. öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Recht, Sicherheit und
Digitalisierung statt.

Tagesordnung:

1. Satzung der Stadt Kassel zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Rothenditmolde- Hauptbahnhof“ vom 11. September 2006

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda
- 101.19.914 -

(gleichzeitig im Ausschuss für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr)

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen im Sinne des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Hess. Landesaufnahmegesetz) vom 28. Mai 2018 (Erste Änderung)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Bürgermeisterin Ilona
Friedrich
- 101.19.919 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Finanzen,
Wirtschaft und Grundsatzfragen)

gez. Vera Wilmes
Vorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 10. Oktober 2023, 19.00 Uhr,
findet in der Auefeldschule, Brückner-Kühner-
Platz 1, Kassel die 27. öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates Südstadt statt. Vor Eintritt in die
Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde
statt.

Tagesordnung:

1. Schulhofsicherheit an Grundschulen

2. Renovierung der Auefeldschule
3. Instandhaltung des Spielplatzes Landaustraße
4. Vergabe von Dispositionsmitteln
5. Mitteilungen

gez. Selina Holtermann
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold

Am Dienstag, 10. Oktober 2023, 19.00 Uhr, findet im Mehrzweckraum der Friedrich-List-Schule, Zentgrafestraße 101, Kassel die 27. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kirchditmold statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Fahrradbügel im Stadtgebiet
2. Mobilitätskonzept-Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Ortskern
3. Beleuchtung Kaupertweg
4. Mitteilungen

gez. Elisabeth König
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Philippenhof-Warteberg

Am Dienstag, 10. Oktober 2023, um 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Philippenhof, Philippenhöfer Weg 28, Kassel, die 23. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Philippenhof-Warteberg statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Baumpflanzungen am Spielplatz Warteberg
2. Bericht Vereine und Verbände zum Stadtteilstadtteilfest
3. Bericht "Runder Tisch Kinder und Jugend"
4. Mitteilungen

gez. Maximilian Bathon
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, findet um 18.30 Uhr im Haus der ev. Gemeinschaft Kassel, (L4), Leuschnerstraße 72 b, Kassel, die 27. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Planung des Waldgartens am Helleböhnweg
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

Freundliche Grüße
gez. Helmut Alex
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, 18.30 Uhr, findet in der Kindertagesstätte Zierenberger Straße, Zierenberger Straße 35, Kassel, die 27. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. V/17 "Ziegenhainer Straße 26"
2. Sauberkeit im Stadtteil und Müllprojekt Naumburger Straße
3. Parkplatzsituation auf dem Rothenberg
4. Wohnsituation im Quartier Zierenberger Straße
5. Übertragung Dispositionsmittel in den Finanzhaushalt 2024
6. Mitteilungen

gez. Hans Roth
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen gemeinsam mit dem Ortsbeirat Unterneustadt

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19.00 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordneten, Kassel, die 24. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen gemeinsam mit dem Ortsbeirat Unterneustadt statt.

Tagesordnung:

Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept Kasseler Osten –
2. Fortschreibung zum Fördergebiet ehemals
"Stadtumbau in Hessen", nun "Wachstum und
nachhaltige Erneuerung" Unterneustadt
Bettenhausen

gez. Volker Zeidler
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, 19.00 Uhr, findet im Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordneten, Obere Königsstraße 8, Kassel, die 22. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt gemeinsam mit dem Ortsbeirat Bettenhausen statt.

Tagesordnung:

Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept Kasseler Osten – 2.
Fortschreibung zum Fördergebiet ehemals
"Stadtumbau in Hessen", nun "Wachstum und
nachhaltige Erneuerung" Unterneustadt
Bettenhausen

gez. Kerstin Linne
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, gegen 20.00 Uhr, im Anschluss an die gemeinsame Sitzung der Ortsbeiräte Bettenhausen und Unterneustadt, findet im Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordneten, Obere Königsstraße 8, Kassel, die 23. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Neugestaltung Spielplatz Jahnstraße
2. Errichten von Ladesäulen für E-Mobile im Stadtteil
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
4. Mitteilungen

gez. Kerstin Linne
Ortsvorsteherin

Bekanntmachungen

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 für KASSELWASSER

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 18.09.2023 den Jahresabschluss zum 31.12.2022 für KASSELWASSER Eigenbetrieb der Stadt Kassel festgestellt und beschlossen, das ausgewiesene Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen. Der Jahresabschluss 2022 wurde durch die sb+p Strecker · Berger + Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kassel, geprüft und mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel –, Kassel

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel –, Kassel, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs KASSELWASSER – Eigenbetrieb der Stadt Kassel – für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2022 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des

Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 27 Abs. 2 hessischen Eigenbetriebsgesetz unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der Betriebsleitung und der Betriebskommission für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die Betriebsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben,

um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Betriebsleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes sowie den einschlägigen deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Betriebsleitung verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes und den deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Betriebskommission ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des hessischen Eigenbetriebsgesetzes i. V. m. den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher

Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Betriebsleitung dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Betriebsleitung angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit

des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Betriebsleitung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der

Betriebsleitung zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Kassel, den 05. Juni 2023

sb+p Strecker · Berger + Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Marco Schumacher Heiner Eggert
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Gemäß § 27 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes liegen der Jahresabschluss 2022 von KASSELWASSER, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers in der Zeit vom 23.10.2023 bis 27.10.2023 und vom 30.10.2023 bis 03.11.2023 jeweils von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude von KASSELWASSER, Gartenstraße 90, 34125 Kassel, 5. OG, Zimmer 500, zur Einsichtnahme aus.

Kassel, 04.10.2023

KASSELWASSER

gez. Frank Koch
komm. Betriebsleiter

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Ausbildung 2024

Die Stadt Kassel sucht Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter sowie dual Studierende (w/m/d) zum Ausbildungsbeginn im Sommer/Herbst 2024. Weitere Informationen zu allen Ausbildungsberufen, den dualen Studiengängen sowie den Einstellungs Voraussetzungen finden Sie unserer Internetseite www.kassel.de/ausbildung.

Wir möchten den Frauenanteil in diesen Berufsfeldern erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Judith Gleißner, Stadt Kassel Akademie, Telefon 0561 787-7404, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibungen online bewerben. Nutzen Sie hierfür ausschließlich das bei der Stellenausschreibung hinterlegte Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie ebenfalls unter [Datenschutzerklärung für Bewerbungen](#) auf unserer Internetseite.

Bewerbungsschluss ist der 30. November 2023

Bauingenieur/in / Architekt/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Bauaufsicht des Amtes Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz eine Bauingenieurin/Architektin bzw. einen Bauingenieur/Architekten (w/m/d) mit Aufgabenschwerpunkt im Bereich Baugenehmigung und Bauberatung.

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Bauanträgen, bautechnischen und verwahrungsverfahrensrechtlichen Prüfungen sowie Prüfen von Brandschutzkonzepten
- Erteilen bzw. Versagen von Baugenehmigungen sowie Bearbeiten von Widersprüchen und Mitwirken in Klageverfahren
- Einsatz bei akuten Gefahren
- Überwachen und Gewährleisten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bei Gebäuden, sonstigen baulichen Anlagen und Grundstücken
- Verfassen von Stellungnahmen zu Bauleitplanungen, Fachplanungen und Baumaßnahmen
- Fachliches Beraten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Vanessa Janovsky, Abteilung Bauaufsicht des Amtes Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6311.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor)
 - der Fachrichtung Bauingenieurwesen

oder Architektur mit mehrjähriger Berufserfahrung in einer Tätigkeit mit konkretem Bezug zum Aufgabengebiet oder

- einer sonstigen Fachrichtung mit langjähriger Berufserfahrung in einer Tätigkeit mit konkretem Bezug zum Aufgabengebiet

- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen bautechnischen Dienst oder eine vergleichbare Qualifikation ist wünschenswert
- einschlägige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung sowie Erfahrung als Nachweisberechtigte bzw. Nachweisberechtigter für Brandschutz ist vorteilhaft
- fundierte Kenntnisse der Bautechnik und der Baugestaltung, im Bauordnungs- und Bauplanungsrecht sowie im Bauneben- und Verwaltungsrecht
- Baustellenerfahrung ist wünschenswert
- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit

Sie sollten darüber hinaus über gute Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten sowie Verhandlungsgeschick, Überzeugungsfähigkeit und Entscheidungsstärke verbunden mit einem sicheren und freundlichen Auftreten verfügen.

Unser Angebot

Sie erhalten je nach persönlicher Voraussetzung und den Ihnen übertragenen Aufgaben Entgelt nach Entgeltgruppe 11 oder 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. Besoldung bis A 12 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG).

Eine Verbeamtung kann perspektivisch geprüft und bei Vorliegen der formellen und persönlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt werden.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem

attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2171, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2023

Baukontrolleurin bzw. Baukontrolleur

(w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Bauaufsicht des Amtes Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz eine Baukontrolleurin bzw. einen Baukontrolleur (w/m/d) für den Innen- und

Außendienst. Die Stelle ist zunächst befristet für die Dauer eines Jahres zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Überwachen und Kontrollieren von Bauvorhaben in Bezug auf das Einhalten des öffentlichen Baurechts nach § 83 der Hessischen Bauordnung (HBO)
- Durchführen von Bauzustandsbesichtigungen (Rohbau und Fertigstellung) zum Überprüfen der ordnungsgemäßen Umsetzung von Bauvorhaben (§ 84 HBO)
- Führen des Schriftwechsels im Zusammenhang mit den vorstehenden Tätigkeiten
- Entgegennehmen und Nachhalten von bautechnischen Nachweisen
- Einleiten und Durchsetzen verwaltungsrechtlicher Maßnahmen bei Baurechtsverstößen
- Einsatz bei akuten Gefahren und Ergreifen von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Abschließende Besichtigungen Fliegender Bauten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Janina Schneider, Abteilung Bauaufsicht des Amtes Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6143.

Ihr Profil

- abgeschlossene Weiterbildung zur Bautechnikerin bzw. zum Bautechniker (vorzugsweise der Fachrichtung Hochbau) oder zur Meisterin bzw. Meister (z. B. im Maurer- und Betonbauerhandwerk, im Zimmererhandwerk) oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundiertes bautechnisches Fachwissen
- gute Kenntnisse des öffentlichen Baurechts (HBO, Baugesetzbuch (BauGB)) sowie des Verwaltungsrechts als Grundlage der täglichen Arbeit sind von Vorteil
- einschlägige Berufserfahrung, insbesondere praktische Erfahrung in der Baukontrolle oder Bauleitung ist

wünschenswert bzw. wird die Bereitschaft, sich umfassend in die Rechtsgebiete und Verfahren einzuarbeiten vorausgesetzt

- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit
- selbständige Arbeitsweise, Entscheidungsstärke, gute Kommunikationsfähigkeiten sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2171, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2023

Leiterin bzw. Leiter Jugendamt Allgemeine Soziale Dienste (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Es erwartet Sie eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit, die Kindern, Jugendlichen und Familien eine Chance auf Teilhabe und zukunftsorientiertes Leben bietet. Die knapp 100 Mitarbeitenden bilden ein eingespieltes und sehr motiviertes Team mit einer hohen Professionalität, die in den unterschiedlichen Bereichen der Bezirkssozialarbeit, der wirtschaftlichen Jugendhilfe sowie in der Jugendhilfe im Strafverfahren ein vielfältiges Angebot für junge Menschen und ihre Sorgeberechtigten anbieten.

Wir suchen zum 1. Januar 2024 für das Jugendamt eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste.

Ihre Aufgaben

- Personalführung und Organisation der Abteilung mit ihren neun Sachgebieten
- Dienst- und Fachaufsicht über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Überwachen und Weiterentwickeln des Qualitätsmanagements
- Verantwortlichkeit für die Haushaltsangelegenheiten der Abteilung
- Fördern der Kooperation und Vernetzen im Sozialraum und bei den freien Trägern der Hilfen zur Erziehung
- Mitarbeit in regionalen sowie überregionalen Projekt- und Arbeitsgruppen
- Vertreten der Allgemeinen Sozialen Dienste in der Öffentlichkeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Judith Osterbrink, Jugendamt, Telefon 0561 787 7052.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) aus dem Bereich Soziale Arbeit mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Führung von Mitarbeitenden
- mehrjährige Erfahrung in der Arbeit der Allgemeinen Sozialen Dienste eines Jugendamtes oder eine vergleichbare Tätigkeit in der Erziehungshilfe
- umfassende Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgebiete, insbesondere des Sozialgesetzbuches, Achtes Buch (SGB VIII)
- strategische Analysefertigkeiten

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Julia Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2562, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 16. Oktober 2023

Vermessungsingenieur/in bzw. Geoinformatiker/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Das Amt Vermessung und Geoinformation bietet mit seinen umfangreichen Aufgaben aus den Bereichen Geoinformation, Ingenieurvermessung, hoheitliches Vermessungswesen sowie Wertermittlung innerhalb der Stadtverwaltung sowie Bürgerinnen und Bürgern, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft vielseitige Leistungen und interessante, innovative Produkte an.

Wir suchen für das Amt Vermessung und Geoinformation – Sachgebiet Stadtgrundkarte und Geoinformation – eine Vermessungsingenieurin/Geoinformatikerin bzw. einen Vermessungsingenieur/Geoinformatiker (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Strukturieren von Geodaten und Durchführen fachlicher Auswertungen
- stetiges Entwickeln neuer Arbeitsverfahren und Ausbauen bestehender sowie Einsetzen neuer Technik zur Datenerhebung topographischer Informationen im Innen- und Außendienst (z. B. terrestrische Vermessung, LiDAR, Remote Sensing) für die Fortführung der Stadtgrundkarte und der Fachschalen
- Zusammenarbeiten mit den Nutzerinnen und Nutzern der Daten der Stadtgrundkarte und der Fachschalen sowohl verwaltungsintern als auch mit externen Anwenderinnen und Anwendern
- Schulen und Beraten der Beschäftigten und Auszubildenden im Innen- und Außendienst, um neue Arbeitsverfahren zu etablieren

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Marcel Schmid, Amt Vermessung und Geoinformation, Telefon 0561 787 6085.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Hochschule / Fachhochschule / Bachelor of Science / Bachelor of Engineering) der Fachrichtungen Vermessungswesen, Geodäsie, Geoinformatik, Kartographie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Erfahrung im Einsatz von GIS Komponenten (z.B. ArcGIS Pro)
- gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Vermessung im Außendienst sind wünschenswert
- Kreativität bei der Lösung komplexer Aufgaben, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- zielorientiertes, zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten
- gute Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen

Dienst (TVöD).

Das Stellenangebot ist auch für Berufseinsteiger geeignet, denn Sie erhalten eine individuelle Einarbeitung, die durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird. In Ihrem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet unterstützen wir Sie durch zielgerichtete Weiterbildungen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Michèle Menzel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2560, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2023

Mehrere Notfallsanitäterinnen / Notfallsanitäter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für den Rettungsdienst der Feuerwehr mehrere Notfallsanitäterinnen / Notfallsanitäter (w/m/d) Die Feuerwehr zeichnet sich als moderne Berufsfeuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus.

Ihre Aufgaben

- Verantwortliches Durchführen der Notfallrettung und -versorgung von Patientinnen / Patienten
- Durchführen erweiterter Versorgungsmaßnahmen nach Vorgabe „Ärztliche Leitung Rettungsdienst“
- Durchführen von qualifizierten Krankentransporten
- Durchführen von Desinfektionsarbeiten und Reinigungsmaßnahmen
- Mitarbeit in den Fachbereichen des Sachgebietes während der einsatzfreien Arbeitszeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Mario Mellenthin, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 549.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur Notfallsanitäterin / zum Notfallsanitäter
- EU-Führerschein (mindestens der Klasse C1) und der im Gesundheitswesen vorgeschriebenen Impfungen
- gesundheitliche Eignung nach § 27 der Verordnung zur Durchführung des

Hessischen Rettungsdienstgesetzes

- Bereitschaft und uneingeschränkte Tauglichkeit zur Arbeit im Schichtdienst
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitgestaltung

Die geforderten Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt der Entgeltgruppe N nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir grundsätzlich vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Bei der Gestaltung der Arbeitszeit sind die Besonderheiten des Schichtdienstes zu berücksichtigen. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Julia Nortmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2477, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2023

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (w/m/d)

Abt. Umweltschutz

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Umweltschutz – eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde im Bereich vorsorgender Bodenschutz.

Wenn Sie Interesse am praktischen Schutz unserer natürlichen Ressourcen Wasser und Boden haben, bieten wir Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in einem sympathischen und erfahrenen Team, das einen offenen fachlichen Austausch pflegt.

Ihre Aufgaben

- Wahrnehmen von Aufgaben des vorsorgenden Bodenschutzes, wie z. B.:
 - Erarbeiten eines Konzeptes zur Flächeninanspruchnahme unter Berücksichtigung des vorsorgenden Bodenschutzes
 - Aktualisieren des Bodenschutzberichtes
 - Verfassen bodenschutzfachlicher Stellungnahmen in Bauantrags- und Bauleitplanverfahren
 - Bewerten von Bodeneingriffen nach Kompensationsverordnung
 - Prüfen geologischer Fragestellungen beispielsweise im Zuge von Antragsverfahren von Erdwärme und Brunnen
 - Bearbeiten von schwierigen Schadensfällen mit wasser- und bodengefährdenden Stoffen
 - Einsatz bei Gewässer- und Bodenschutzalarm, auch außerhalb der

regulären Dienstzeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Peter Wüstemann, Leiter der Abteilung Umweltschutz, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 6244.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Bodenwissenschaften, Geologie, Umweltwissenschaften bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Umfangreiches Fachwissen sowie einschlägige Projekterfahrung im Bereich des vorsorgenden Bodenschutzes sind wünschenswert
- Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres

erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 22. Oktober 2023

Mehrere Energiemanagerinnen bzw. Energiemanager (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudetechnik und Energie mehrere Energiemanagerinnen bzw. Energiemanager (w/m/d).

Wie sehen energieeffiziente Schulen und Kindertagesstätten aus und wie werden sie zukünftig mit Strom und Wärme versorgt? Welche baulichen, technischen und betrieblichen Maßnahmen sind erforderlich, um den städtischen Gebäudebestand klimaneutral zu gestalten?

Antworten auf diese Fragen werden im Sachgebiet Energiemanagement erarbeitet, für das wir innovative und kompetente Verstärkung suchen.

Ihre Aufgaben

- Durchführen von Bestandsaufnahmen und

Bewerten der Gebäudehüllen (Dach, Fenster, Fassade) der städtischen Gebäude hinsichtlich ihres energetischen Zustands sowie Ermitteln von Sanierungspotenzialen und Bewerten hinsichtlich der erzielbaren Reduktionen der Heizwärmebedarfe

- Entwickeln von regenerativen Energieversorgungskonzepten für alle Liegenschaften zum Umrüsten auf regenerative Energieversorgung (z. B. Fernwärme, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen, Geothermie, Nahwärme)
- Entwickeln von Konzepten für Digitalisierungs- und Gebäudeautomationseinrichtungen, insbesondere für die Verbrauchszählerdatenerfassung, das Energiedatenmanagement und die bedarfsgerechte Verbrauchssteuerung
- Bewerten von Potenzialen zur Energieeffizienzsteigerung
- Aufstellen und fortlaufendes Optimieren eines integrierten und priorisierten Umsetzungsfahrplans für die entwickelten Energieeffizienzmaßnahmen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Dr. Martin Hellmann, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 7074.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Bachelor) in der Fachrichtung Energietechnik, Bauingenieurwesen, Architektur, Versorgungstechnik, Verfahrenstechnik oder Umweltingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Grundkenntnisse in den Themen Bauphysik, Gebäudetechnik, Energietechnik, Energieeffizienz, Energiemanagement und Gebäudeautomation sowie umfassende Fachkenntnisse in mindestens einem dieser Themenfelder
- eine abgeschlossene Weiterbildung zur

- Gebäudeenergieberaterin / zum Gebäudeenergieberater ist wünschenswert
- gute Kenntnisse in Softwareanwendungen für Bauphysik und Energiebedarfsermittlung sowie in EMIS-, CAFM- und CAD-Anwendungen sind von Vorteil

Idealerweise verfügen Sie darüber hinaus über Innovations- und Kooperationsfähigkeit, Initiative sowie eine ausgeprägte und effiziente Arbeitsorganisation verbunden mit der Motivation im Rahmen des selbstständigen Arbeitens eigene Entscheidungen zu treffen.

Unser Angebot

Die Arbeit in der Abteilung Gebäudetechnik und Energie zeichnet sich durch eine flache Hierarchie und eine offene und wertschätzende Zusammenarbeit aus. Die Stadt Kassel unterstützt Sie in Ihrer Entwicklung mit einem breiten Programm an Bildungsangeboten und fachspezifischen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie Entgelt bis Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer

Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Lisanne Schöner, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2507, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 19. Oktober 2023

Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Abteilung Betrieb der Kindertagesbetreuung – eine Psychologin bzw. einen Psychologen (w/m/d) im Umfang der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die Hälfte der Stelle ist vorerst befristet bis zum 30. Juni 2024 zu besetzen. Die spätere Verstetigung ist beabsichtigt.

Ihre Aufgaben

- fachliches Beraten von Teams sowie Mitarbeitenden hinsichtlich psychologischer Fragestellungen
- Beraten zu Anträgen für Einzelintegrationsmaßnahmen sowie Erstellen von fachlichen Stellungnahmen im Zusammenhang mit dem Fördern von Integrationsplätzen in Kooperation mit allen Beteiligten
- Fallarbeit und -begleitung
- Mitgestalten bei der Qualitätsentwicklung der Abteilung „Betrieb der

- Kindertagesbetreuung“
- Erstellen von Konzepten (z. B. zur Betreuung von Kindern und Familien mit besonderen Bedarfen oder zur Qualitätssicherung)
- Planen und Durchführen von abteilungsinternen Fortbildungen (z.B. zum Thema Kindeswohlgefährdung)
- psychologische Diagnostik
- Erstellen von fachlichen Stellungnahmen zur Qualität und Förderung von Kindern in der Kindertagesbetreuung
- psychologisches Intervenieren in Krisen und Notfällen
- interdisziplinäre Netzwerkarbeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Stier, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 5063.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Master/Diplom) der Fachrichtung Psychologie oder eine vergleichbare Qualifikation
- umfassende Kenntnisse der Entwicklungspsychologie
- sehr gute Kenntnisse in der Gesprächsführung
- Erfahrung in der Praxisberatung mit Fortbildungsanteilen in spezifischen Fragestellungen insbesondere der psychologischen Diagnostik ist wünschenswert
- Kenntnisse in der Qualitätsentwicklung in Kindertagesstätten
- Kenntnisse im Bereich Beratung/Coaching/Supervision
- Bereitschaft, sich in die Verwaltungsabläufe einzuarbeiten und in die Arbeitsstrukturen zu integrieren
- Qualifikation in Moderation und Präsentation

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Lauhof, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2572, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2023

Betriebsleiter/in (w/m/d) für den Eigenbetrieb KASSELWASSER

KASSELWASSER (vormals Kasseler Entwässerungsbetrieb) besteht als kommunaler Eigenbetrieb seit dem 1. Januar 1996.

Seine Aufgaben sind das Sammeln, Ableiten und Reinigen des Abwassers in Kassel und einigen Umlandgemeinden einschließlich der Klärschlammbehandlung und -entsorgung, sowie die Trinkwasserversorgung in Zusammenarbeit mit der Netz- und Service

GmbH der Städtischen Werke AG. Weitere Aufgaben sind die Unterhaltung, der Ausbau und die Renaturierung der offenen und verrohrten Kasseler Gewässer sowie die Unterhaltung und die Wartung der Kasseler Stadtschleuse. Zu seinem Betrieb gehört ein staatlich anerkanntes Labor.

Das Kanalnetz hat eine Länge von ca. 830 km (zuzüglich ca. 245 km aus den Umlandgemeinden); die Kläranlage auf anspruchsvollem technischem Niveau ist für 340.000 Einwohnergleichwerte ausgelegt.

Wir suchen für den Eigenbetrieb KASSELWASSER eine Betriebsleiterin / einen Betriebsleiter (w/m/d).

Nach der Betriebssatzung in Verbindung mit dem Aktiengesetz wird die Stelle zunächst für die Dauer von 5 Jahren besetzt.

Ihre Aufgaben

Verantwortliche technische und wirtschaftliche Leitung des Eigenbetriebs mit seinen rund 190 Beschäftigten. Dabei erwarten wir von Ihnen:

- Führungskompetenz
- Entscheidungssicherheit
- Delegationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick
- Initiative
- Befähigung zur Motivation der Beschäftigten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Stadtbaurat Christof Nolda, Telefon 0561 787 1280.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (Diplom TU/TH oder Master) des Bauingenieurwesens, wünschenswert der Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft
- Mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet der Siedlungswasserwirtschaft und des anspruchsvollen städtischen Tiefbaus
- Mehrjährige Erfahrung in leitender Funktion im Bereich der

Abwasserentsorgung

- Umfassende Kenntnisse des Bau-, Vergabe- und Vertragsrechts
- Mehrjährige Erfahrung im Bereich des kaufmännischen Handelns sowie im Verwaltungs- und Personalbereich
- Erfahrung und Sicherheit im Umgang mit Auftragnehmenden
- Sicheres, verbindliches und kompetentes Vertreten in Gremien und gegenüber Dritten
- Konzeptionsentwicklung und Initiative zur Weiterentwicklung des technischen Bereichs und der Verwaltung, inklusive des IT- und des kaufmännischen Bereichs

Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt der Funktion angemessen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an KASSELWASSER, Telefon 0561 987 6405, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-

Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 27. Oktober 2023

Volljuristin bzw. Volljurist (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Rechtsamt – Abteilung Justitiariat – eine Volljuristin / einen Volljuristen (w/m/d).

Die Stelle ist befristet für die Dauer des Mutterschutzes und einer sich anschließenden Elternzeit einer Mitarbeiterin, befristet bis zum 28. Februar 2025, zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- rechtliches Beraten der Verwaltung
- Führen von Prozessen
- Bearbeiten des Stadtrechts
- Vorsitz im Anhörungsausschuss
- Ausbilden von Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendaren

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Roland Beth, Rechtsamt, Telefon 0561 787 7063.

Ihr Profil

- mindestens Note „befriedigend“ in beiden Staatsexamen
- vertiefte Kenntnisse im öffentlichen Recht und im Zivilrecht
- besonderes Interesse für die vielseitigen Aufgaben einer Großstadtverwaltung

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13

nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Deutschlandticket des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) können Sie günstig die öffentlichen Verkehrsmittel bundesweit nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 22. Oktober 2023

Facharbeiterin bzw. Facharbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt-

und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Facharbeiterin / einen Facharbeiter (w/m/d) zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2023. Eine mögliche Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Ihre Aufgaben

- Durchführen von Gras-, Hecken- und Gehölzschnitt, Baumpflege sowie Nachpflanzungs- und Bewässerungsarbeiten
- Anlegen und Pflegen von Wechselbepflanzungen, Stauden- und Rosenbeeten
- Wahrnehmen von Wege- und Grünflächeninstandsetzungsarbeiten
- Durchführen von Reinigungsarbeiten und Laubbeseitigung
- Aufstellen von Ausstattungselementen in Parkanlagen, z. B. Bänke, Abfallbehälter und Schilder
- Reparieren und Aufstellen von Spielgeräten
- Durchführen von Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an Maschinen und Geräten
- Teilnahme am Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Maura Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3171.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur / zum
 - Gärtnerin / Gärtner,
 - Forstwirtin / Forstwirt,
 - Schreinerin / Schreiner,
 - Tischlerin / Tischler,
 - Straßenwärterin / Straßenwärter,
 - Landwirtin / Landwirt oder
 - eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Bereich landschaftsgärtnerische Bauarbeiten

(Naturstein-, Pflaster- und Fundamentarbeiten) sowie in der Baum-, Gehölz-, Grünflächen- und Beetpflege sind wünschenswert

- Kenntnisse im Umgang mit Gartenbaumaschinen und -geräten sind von Vorteil
- Körperliche Belastbarkeit und Flexibilität
- Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führerscheinklasse BE, wünschenswert C1E

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 5 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte

lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 22. Oktober 2023

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sozialamt – Abteilung Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Ambulante Hilfe zur Pflege, Tagespflege.

Ihre Aufgaben

- Beraten von Leistungsberechtigten bzw. deren Angehörigen oder gesetzlichen Vertreterinnen und Vertretern zu Leistungen des Sozialgesetzbuches (SGB) mit Schwerpunkt SGB XII und SGB XI mit Pflegehintergrund, insbesondere für den Bereich der häuslichen Pflege und Tagespflege
- Selbstständiges Aufnehmen und Bearbeiten der Anträge und Entscheiden über alle Leistungen nach dem SGB XII mit Bezug auf das Kapitel 7 und teilweise Kapitel 9 SGB XII sowie selbstständiges Fallbearbeiten als sichernde Hilfe nach dem Kapitel 4 für diesen Bereich
- Enges Zusammenarbeiten mit ambulanten Pflegediensten, der Beratungsstelle ÄLTER WERDEN, dem Pflegestützpunkt Kassel, den Pflegekassen und dem Gesundheitsamt Region Kassel
- Qualifizierte Prüfung der Rechnungen der Pflegedienste und Pflegeeinrichtungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen

Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Michaela Baier, Sozialamt, Telefon 0561 787 5167.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder
 - Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten mit mehrjähriger für die Tätigkeit qualifizierender Berufserfahrung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Besondere Sensibilität im Umgehen mit den Antragstellerinnen und Antragstellern, deren Angehörigen und den Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern
- Fundierte Kenntnisse im Sozialrecht, insbesondere des SGB XII und SGB XI
- Kenntnisse der Aufgaben und Strukturen anderer Leistungsträger und Beratungsstellen
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten (andere SGB, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einkommensteuergesetz (EStG), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Strafgesetzbuch (StGB))

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9 c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. Besoldung nach Besoldungsgruppe A 10 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen

und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Jascha Karn, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2172, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Oktober 2023

Hygiene- bzw. Umweltingenieurinnen/-ingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Hygienische Dienste – mehrere Hygieneingenieurinnen / Hygieneingenieure (w/m/d) bzw. Umweltingenieurinnen / Umweltingenieure (w/m/d) für das Sachgebiet Trinkwasser- und Umwelthygiene mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden. Die Stellen sind im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst, vorerst befristet bis 31. Dezember 2026, zu besetzen. Es wird angestrebt, die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, um eine

unbefristete Weiterbeschäftigung ermöglichen zu können.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein leistungsfähiger Gesundheitsdienstleister für die bevölkerungsbezogene Gesundheit. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel.

Ihre Aufgaben

- Überwachen von Wasserversorgungsanlagen nach den Vorgaben der Trinkwasserverordnung sowie weitere umfassende Aufgaben im Bereich der Trinkwasserhygiene und -überwachung
- Verfassen umwelthygienischer und gesundheitlicher Stellungnahmen für andere Behörden im Rahmen der Beteiligung des Gesundheitsamtes als ein Träger öffentlicher Belange nach dem Baugesetzbuch sowie dem Bundes-Immissionsschutzgesetz
- Überwachen der technischen Krankenhaushygiene, insbesondere Durchführen der hygienetechnischen Überprüfung der raumlufttechnischen Anlagen allgemein und in Operationsräumen
- Erarbeiten von Stellungnahmen, Erstellen von zielgruppenspezifischem Informationsmaterial und fachliches Beraten zu aktuellen Themen des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes in den Bereichen Immissionsschutz, Bodenschutz und Altlasten, allgemeine Umwelthygiene und Lärm sowie im Bereich des gesundheitlichen Klima- und Hitzeschutzes
- Beraten im Bereich der Innenraumlufthygiene inklusive hygienetechnischer Fragestellungen zu raumlufttechnischen Anlagen oder Schadstoffen
- Überwachen der Badewasserhygiene und -technik

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Jens Groh, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1965.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor)
 - der Fachrichtung Umwelt- oder Hygieneingenieurwesen
 - einer sonstigen Fachrichtung mit einschlägigem Bezug auf die o.g. Aufgaben
 - oder eine vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Durchsetzungsvermögen, Einsatzbereitschaft und der Wunsch, selbstständig zu arbeiten
- Flexibilität
- Fahrerlaubnis der Klasse B (ehemals 3) sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Weiterhin arbeiten Sie in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team.

Sie haben die Möglichkeit bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und profitieren von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Anja Katzmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2539, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2023

Informationssicherheitsbeauftragte/r (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung IT in Kasseler Schulen und Medienzentrum – Amt für Schule und Bildung – eine Informationssicherheitsbeauftragte und Datenschutzkoordinatorin / einen Informationssicherheitsbeauftragten und Datenschutzkoordinator (w/m/d).

Als Informationssicherheitsbeauftragte / Informationssicherheitsbeauftragter steuern, überwachen und kontrollieren Sie IT-Systeme der Abteilung. Sie sind aktiv in das Team eingebunden und nehmen die Beurteilung und Risikoabschätzung bzgl. Informationssicherheit und Datenschutz bei der Einführung und Umsetzung von IT-Projekten und -Prozessen wahr. Durch Ihre fundierten Kenntnisse in der Informationstechnik unterstützen Sie die Teams bei der operativen Umsetzung von IT-Sicherheitsstandards und des IT-Notfallmanagements.

Ihre Aufgaben

- Koordinieren, Fortschreiben und Umsetzen des Informationssicherheits- und des IT-Notfallkonzepts
- Planen, Umsetzen und Überprüfen von Informationssicherheits- und Notfallprozessen
- Mitwirken beim Planen, Umsetzen und Überprüfen von IT-Prozessen und Projekten in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachteams der Abteilung
- Prüfen und Fortschreiben von Verarbeitungsverzeichnissen sowie Verträgen zur Auftragsdatenverarbeitung mit kooperierenden Firmen nach DSGVO
- Durchführen von Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen zu den Themen Informationssicherheit und Datenschutz
- Aufbau und Anpassung eines SIEM-Systems (Security Information and Event Management)
- Zusammenarbeit mit dem städtischen Informationssicherheitsbeauftragten
- Zusammenarbeit mit dem städtischen und dem hessischen Datenschutzbeauftragten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Marc Strohwald, Abteilung IT in Kasseler Schulen und Medienzentrum, Telefon 0561 787 4406.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium in der

Fachrichtung Informatik, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik oder in einem vergleichbaren Studiengang mit IT-Bezug oder eine vergleichbare Qualifikation

- fundierte Kenntnisse im Konzipieren und Umsetzen von Sicherheitskonzepten auf Basis des BSI-Standards und des IT-Grundschutzkompendiums sowie ISO 27001
- sehr gute praktische Kenntnisse im Bereich der Informationstechnologie (IT-Komponenten, Netzwerke, Infrastrukturen, ISMS-Tools)
- Kenntnisse im Datenschutz (DSGVO, BDSG, HDSG)
- hohes Maß an sozialer Kompetenz und Beratungskompetenz
- fundierte Kenntnisse in Linux-basierten Serverumgebungen sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten abhängig von den persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Christin Kördel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2229, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2023

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jedes Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.